

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

7. Jahrgang

22. Februar 2013

Nummer 08

Fasching in den Großröhrsdorfer Kindereinrichtungen

Wieder einmal war die Faschingszeit heran und auch die Großröhrsdorfer Kinder in den Kindertagesstätten und im Hort freuten sich schon lange auf diese Tage.



Bereits am Rosenmontag stellten kleine Närinnen und Narren aus der Kindertagesstätte der AWO dem Rathaus einen Besuch ab. Durch Rasseln und lauten Gesang machten sie auf sich und ihre Kostüme aufmerksam. Ein Glück aber, dass die Bürgermeisterin auf solchen lieben

Besuch gut vorbereitet ist und genug Süßes am Vorrat hatte. Gut versorgt mit den Naschereien verließen die Kleinen wieder das Rathaus, um in weiteren Geschäften zu zampern. Den Fasching

feierten die Kleinen dann richtig am Faschingsdienstag mit verschiedenen Spielen, Liedern und natürlich den erbeuteten Süßigkeiten.

Ebenso „bebe“ am Faschingsdienstag die Festhalle. Der Hort der Praßerschule hatte alle Kinder zu

einer Faschingsparty eingeladen. Hexen, Cowboys, Prinzessinnen und viele andere Märchengestalten tanzten an diesem Tag zur Karnivalsmusik durch die Mehrzweckhalle

am Stadion. Viele lustige Lern- und Geschicklichkeitsspiele hatte sich der extra gebuchte Moderator für diesen Anlass ausgedacht. Auch die Hüpfburg wurde intensiv von den jungen Jecken genutzt.

Und natürlich kam kein kostümiertes Kind an den leckeren Pfannkuchen vorbei. Nach der Party traf man sich trotz starkem Schneefall mit den Eltern auf der Festwiese, um den Schneemann zu verbrennen und damit den Frühling einzuleiten.

Wir hoffen und wünschen, dass alle Faschingskinder, hier und in den Nachbarorten, Spaß und Freude an ihrem närrischen Treiben hatten und die vielen Erlebnisse dieser Tage in guter Erinnerung behalten.



Fasching in der Kita Schlumpfenland

Unter dem Zepter von Minni & Mickey Maus sowie Pippi Langstrumpf wurde der diesjährige Faschingsdienstag in der Kita Schlumpfenland ausgelassen gefeiert. Zum „etwas anderen Frühstück“ mit frischem Gemüse, Toast und Wiener Würstchen startete die Party. Unsere Kinder hatten sich unter anderem als Piraten, Feen, Cowboys, Indianer, Prinzessinnen, Polizisten, Feuerwehrmänner und auch als „Bob der Baumeister“ verkleidet und mit Hilfe der Eltern stellte jeder „kleine Narr“ etwas Besonderes dar.

Bei Spiel, Spaß und cooler Musik stieg den ganzen Tag der Bär. Den bunten geschmückten Turnraum mit Luftballons, Girlanden und Luftschlangen hatten unsere Kinder mit Hilfe der Erzieher in den vergangenen Tagen selbst gestaltet. Da macht Feiern doppelt so viel Laune. Wieder ist ein ereignisreicher Tag vergangen, der unseren Kindern viel Spaß bereitet hat und schon die Vorfreude auf den nächsten Kinderfasching weckt.

Ein fröhlicher „Helau“ und großen Dank dem Kita-Team und den hilfsbereiten Muttis Frau Umlauf und Frau Klemm.

Der Elternrat

(Bild oben)



Faschingsparty in der Kita Zwergenland

Es war wieder einmal ein ganz besonderer Tag für unsere Zwergenkinder.

Alle Räume waren toll geschmückt, die Party konnte beginnen.

Nach dem gemeinsamen Vernaschen der leckeren Quarkbällchen zum Frühstück wurden alle Räume des Hauses von den lustig verkleideten Kindern in Besitz genommen.

In jedem Zimmer war etwas anderes los. Es konnte getanzt werden, viele ließen sich nochmals ganz professionell schminken, es wurden alt bekannte Spiele wie Topfschlagen oder Stuhlpolonaise durchgeführt und auch die Bar war stark frequentiert.

Dort gab es Kindereierlikör (Vanillesoße) aus Schokowaffelbechern wie bei den Muttis zu Hause. Gesponsert wurde dieses leckere Getränk von Frau Ramona Körner, die auch kräftig mit den Kindern tanzte. Auch die Kinderbowle schmeckte allen.

Ermüdet von den vielen Eindrücken fielen die Kinder nach dem Mittagessen auf ihre Liegen und so mancher träumte von dem wunderschönen Tag in unserem Zwergenland.

R. Hempel

(Bild unten)

Stadt-/Gemeindevverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18 ☎ **035952.28260**

Gemeindevverwaltung Bretinig-Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
 Krankentransport und
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

23.02. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Gust 03 59 52-4 87 98
 Melanchthonstraße 18, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

23.02. 9 - 11 Uhr Frau ZÄ Hartmann 03 59 52-4 83 75
 24.02. 9 - 11 Uhr Großmannstraße 3, Großröhrsdorf

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

23.02.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
24.02.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
25.02.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
26.02.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
27.02.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
28.02.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
01.03.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

22.02. - 01.03. Herr DVM Jakob, Wachau
 Tel. (0 35 28) 44 74 57 oder 01 71/8 14 77 53

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grf., Tel.: 035952 - 283-0.
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindevverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Beschluss der Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am 14. Februar 2013

- Beschluss GemA 23-19/13
- Ermittlung der Verwaltungskostenumlage der Verwaltungsgemeinschaft Stadt Großröhrsdorf/Gemeinde Bretinig-Hauswalde für das Haushaltsjahr 2013

Kerstin Ternes
 Gemeinschaftsvorsitzende

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 33. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

Montag, dem 4. März 2013, 18.30 Uhr,
im Stadtbauamt, Adolphstraße 18,

statt.

Tagesordnung:

1. Bestätigung des Protokolls aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 28.01.2013
2. Beratung und Beschlussfassung zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Vergaben
3. Verschiedenes / Anfragen

Ternes
 Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert



Kreisverkehrswacht Bautzen e.V. ... aktuell Verkehrsteilnehmerinformation

Am Dienstag, dem 26.02.2013, 19.00 Uhr findet in der Festplatzgaststätte die nächste Informationsveranstaltung statt.
 Alle Verkehrsteilnehmer sind herzlich eingeladen.

Neuer gemeindlicher Vollzugsbediensteter

Seit dem 28. Januar ist Herr Jakob Rußig als gemeindlicher Vollzugsbediensteter in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf eingestellt und im Auftrag der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung tätig.



Das Aufgabengebiet des 28-Jährigen umfasst unter anderem die Überwachung des ruhenden Verkehrs, die Kontrolle der Verkehrsbeschl-

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

derung sowie die Durchsetzung von verkehrsrechtlichen Anordnungen und Sondernutzungserlaubnissen. Ebenso ist er zum Beispiel der erste Ansprechpartner für die Meldung von illegalen Müllablagerungen und sorgt für Maßnahmen zu deren Beseitigung.

Die meiste Zeit ist Herr Rußig während des Außendienstes im Stadtgebiet Großröhrsdorf und in der Gemeinde Bretinig-Hauswalde unterwegs, hier steht er den Bürgern auch gern für Fragen betreffs des Ordnungswesens zur Verfügung.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretinig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 27. Februar 2013, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretinig-Hauswalde** bekannt:

- **Ringstraße 9, Bretinig-Hauswalde**
3-Raum-Wohnung
mit ca. 66,00 m² WFL im EG mit Ofenheizung
Malermäßig instand gesetzt, KM 2,77 €/m² + NK
- **Ringstraße 13, Bretinig-Hauswalde**
4-Raum-Wohnung
mit ca. 80,00 m² WFL im EG mit Ofenheizung, KM 3,38 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Manfred Korschuch	am	23.02.	zum	87. Geburtstag
Frau Sieglinde Putz	am	23.02.	zum	74. Geburtstag
Frau Hannelore Schöfer	am	24.02.	zum	76. Geburtstag
Frau Brigitte Steglich	am	24.02.	zum	75. Geburtstag
Herrn Gerd Michel	am	24.02.	zum	70. Geburtstag
Frau Brigitta Browatzke	am	25.02.	zum	79. Geburtstag
Frau Renate Böhmer	am	27.02.	zum	70. Geburtstag
Frau Elisabeth Horn	am	28.02.	zum	86. Geburtstag
Frau Irma Uhlig	am	28.02.	zum	83. Geburtstag
Frau Margot Ring	am	28.02.	zum	82. Geburtstag
Herrn Peter van Harten	am	28.02.	zum	70. Geburtstag
Frau Isolde Rettke	am	28.02.*	zum	77. Geburtstag
Herrn Wilfried Anders	am	01.03.	zum	78. Geburtstag
Herrn Dr. Arno Bothur	am	01.03.	zum	71. Geburtstag

*) tatsächlicher Geburtstag ist der 29.2.

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Ingeburg Klammer	am	24.02.	zum	70. Geburtstag
Frau Inge Peuckert	am	01.03.	zum	92. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Hans-Ulrich Brüssow	am	22.02.	zum	79. Geburtstag
Frau Ingeburg Schulze	am	23.02.	zum	88. Geburtstag
Frau Marianne Seltmann	am	23.02.	zum	86. Geburtstag
Frau Annelies Damm	am	24.02.	zum	78. Geburtstag
Frau Ursula Dworzsak	am	25.02.	zum	70. Geburtstag
Frau Elfriede Klunker	am	26.02.	zum	87. Geburtstag
Herrn Christian Boden	am	26.02.	zum	76. Geburtstag
Herrn Friedrich Boden	am	26.02.	zum	73. Geburtstag
Frau Marianne Schäfer	am	27.02.	zum	78. Geburtstag
Frau Margarete Bär	am	28.02.*	zum	77. Geburtstag

*) tatsächlicher Geburtstag ist der 29.2.

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

24. Februar – Reminiscere (2. Sonntag in der Passionszeit)

Kleinröhrsdorf: 09.00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl zur Eröffnung der Bibelwoche

Bretinig: 09.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Großröhrsdorf: 10.30 Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche mit Kindergottesdienst

Rammenau: 10.30 Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche

01. März - Weltgebetsstag

Bretinig: 19.30 Thema: „Ich war fremd - ihr habt mich aufgenommen“, vorbereitet von Frauen aus Frankreich

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Schulzentrum Großröhrsdorf

Tag der offenen Tür am Schulzentrum Großröhrsdorf

Das Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium und die Mittelschule Rödertal laden erstmals gemeinsam alle Interessenten zum Tag der offenen Tür

am Freitag, dem 01. März von 16:00 bis 20:00 Uhr

herzlich ein.

Angesprochen werden hiermit die Eltern und deren Kinder, die im kommenden Schuljahr in unsere neuen 5. Klassen eingeschult werden möchten. Es sind darüber hinaus aber auch alle Eltern, Bekannte und Freunde eingeladen, sich über die Arbeit beider Schulen zu informieren.

Gymnasium und Mittelschule werden für alle zukünftigen Schüler, deren Eltern und Bekannten interessante Experimente in den naturwissenschaftlichen Kabinetten zeigen. Die verschiedensten Fächer werden sich präsentieren und Einblicke in die Anforderungen am Gymnasium und der Mittelschule gewähren. Natürlich finden in beiden Schulen Gespräche zur künftigen Schullaufbahn statt.

Für das leibliche Wohl sorgen unsere Schüler in der Lehrküche der Mittelschule und in der Cafeteria des Gymnasiums.

An diesem Nachmittag können Eltern bereits auch ihre Kinder in der jeweiligen Schule anmelden. Dazu benötigen Sie folgende wichtige Unterlagen: die Bildungsempfehlung für den jeweiligen Schultyp im Original, die Kopie der Geburtsurkunde ihres Kindes, die Kopie der Halbjahresinformation und die Rückmeldung für die Grundschule.

Schulleitung Gymnasium

Schulleitung Mittelschule

Vereine und Verbände



Aquarienverein „EXOTICA“ Bretnig-Hauswalde e.V.

Der nächste Vereinsabend findet am Freitag, dem 01. März 2013, 19.30 Uhr mit dem Vortrag von Gert Freyt „Mein Hobby Meeresaquaristik“ in der Gaststätte „Zur Linde“, Elstraer Straße 50 in 01920 Steina statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Karina Rietscher, Vorsitzende



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. – Abteilung Handball Spielergebnis vom Wochenende

Männer I: SSV Stahl- Rietschen - TSG Bretnig-Hauswalde 41:22

Ansetzungen:

23.02. D-Jugend: 10:00 Uhr SH Zittau OSV Zittau - TSG
24.02. Männer I: 14:30 Uhr SH Pulsnitz TSG - SV RW Sagar



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. - Abteilung Kegeln

12. Punktspieltag: Endlich vom Tabellenende weg!

Im 6. Heimspiel der Saison spielten wir mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gegen den Tabellenvorletzten, den KV Grün-Weiß Zeißholz.

Im direkten Vergleich konnte jeder sein Spiel gewinnen. Mirko Nitzsche startete mit 404 Holz, sein gegenüber erreichte 378. Thomas Füssel kam auf 415 Holz. Hans-Dieter Wagner spielte als dritter Starter 410. Rainer Große erspielte mit 386 Holz sein schlechtestes Ergebnis der Saison, konnte aber dem Gegner noch 11 Holz abnehmen. So hatten wir nach 4 Spielern einen Vorsprung von 99 Holz uns erarbeitet. Uwe Haufe erreichte 416 Holz und Frank Hornuff spielte den Tagesbestwert von 435. Bei den Gästen war Florian Zschieschang mit 408 bester Starter.

Mit nur 19 Fehlern bei 794 Räumern konnten wir dem Gegner allein 139 Holz abnehmen. So stand es am Ende 2466:2328 Holz.

Die letzten noch ausstehenden Partien in Hoyerswerda und zu Hause gegen die SV Biehla-Cunnersdorf können uns, bei vollster Konzentration, noch mindestens einen Tabellenplatz nach vorn bringen.

RG



SG Großröhrsdorf - Abteilung Tischtennis

Bezirksklasse: Heimmiederlage gegen Wehrsdorf

Die Großröhrsdorfer Erste tut sich zurzeit schwer! Zwar war am Samstag mit Wehrsdorf der Tabellen-Zweite zu Gast, gegen den man im Hinspiel klar verloren hatte. Dennoch war mehr drin! Die SG gewann die Doppel mit 2:1 und nach Niederlage von Kögler und Sieg von Rönisch sah es mit 3:2 auch noch gut aus. Danach waren Pech und die Nerven im Spiel. Wirth und Rosenkranz verloren ihre 5-Satz-Spiele hauchdünn, so dass die SG erstmals in Rückstand geriet. Danach reichte es einfach nicht mehr, trotz Punktgewinnen von Röllig, Wirth und Fraunheim.

Bez.-Kl. SG Großröhrsdorf 1 – TSV Wehrsdorf 6:9
Kögler (0), Rönisch (1), Wirth (1,5), Rosenkranz (0,5), Röllig (1,5), Fraunheim (1,5)

Punktspiele auf Kreisebene

Jugend SG Großröhrsdorf – TTC Hoyerswerda 14:0
kampflös
Schüler SV Elstra – SG Großröhrsdorf 1:13
Fink (1), Wächter (0), Steinert (0), Oelsner (0)

Rönisch und Fraunheim steigen auf

Beim Ranglistenturnier des Kreises Bautzen in Gelenau haben sich Sven Rönisch und Lothar Fraunheim für die Rangliste 4b qualifiziert. Unter neun Startern belegte Sven den ersten und Lothar den 4. Platz in ihrer 9er-Gruppe (die ersten 4 steigen auf). Herzlichen Glückwunsch! Nun müssen sich beide am 5. April eine Klasse höher bewähren.

P. Wirth

Vereine und Verbände

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Die Märzwanderung findet nicht am 10. März, sondern erst am 17. März 2013 statt.

Wir bitten um Beachtung!

F.G.



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 27.02. 9.30 - 11.00 Krabbelgruppe und Eltern-Kind-Kreis für Eltern mit Kindern von 8 Monaten bis 3 Jahre
Donnerstag, 28.02. 9.30 - 10.30 Babytreff



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse vom Sonntag, 17.02.

Herren: FSV - SV Sankt Marienstern 1:2
Torschütze: Richter

Vorschau:

Herren: So., 24.02. 14.00 Uhr FSV - Thonberger SC



SC 1911 - Fußball

Rückblick:

Herren SC 1911 - DJK Blau-Weiß Wittichenau 4:3
Torschützen: S. Pilz, T. Hensel, R. Rudolph 2x
A-Junioren SpG Sebnitz - SC 1911 abgesagt
D-Junioren NFV Gelb-Weiß Görlitz - SC 1911 1. abgesagt

Nachtrag vom 10. Februar: Ü 60 nur auf Platz 5

Beim 9. Hallenturnier in der Gymnasiumhalle enttäuschte die Ü 60 des SC 1911.

Nach einem 1:1 gegen Kleinwelka und 3 Niederlagen kam man nur auf dem letzten Platz ein. Viele vergebene Chancen im Angriff und Gegentore nach z.T. groben Fehlern in der Abwehr ließen keine bessere Platzierung zu.

Überlegener und ungeschlagener Turniersieger wurden die Eisernen von Post Dresden vor Lohmen und Kleinwelka.

Für den SC spielten: E. Winter; S. Brückner, F. Gräfe; R. Schöne; H. Wobst; K. Zboron

Torschützen: Brückner 3 und Zboron 1

Sparkassen-Kreisoberliga Westlausitz, Nachhole Spieltag 16.02.13:

Sport-Club siegt in packender Partie

Im letzten Nachholspiel der 1. Halbserie gelang der Philipp-Elf ein 4:3 Heimsieg gegen den Tabellennachbarn aus Wittichenau. Auf dem gut präparierten Kunstrasenplatz konnte das Team des SC 1911 den Gegner von Anfang an unter Druck setzen. Obwohl erneut auf 5 Stammspieler verzichtet werden musste, gelang es unserer Mannschaft, sich schon in der Anfangsviertelstunde gute Tormöglichkeiten zu erarbeiten. Es dauerte aber bis zur 34. Spielminute, ehe Neuzugang Sören Pilz den hochverdienten Führungstreffer für unser Team erzielen konnte. Diese Führung hielt aber nur 2. Minuten. Nach einem unnötigen Foulspiel im Mittelfeld, konnte Wittichenau den fälligen Freistoß, aus ca. 25 Metern, im Großröhrsdorfer Tor versenken. Geschockt von diesem Gegentor verlor die SC1911-Hintermannschaft total den Überblick und musste bereits eine Minute später das 1:2 hinnehmen. Den Gästen war es gelungen, mit ihren ersten beiden Möglichkeiten in diesem Spiel; den Spielverlauf auf den Kopf zu stellen. Zum Glück für unser Team konnte R. Rudolph noch vor der Halbzeitpause (42. Min.) eine Eingabe von der rechten Seite nutzen und den wichtigen 2:2 Ausgleichstreffer erzielen.

Auch von Beginn der 2. Halbzeit an konnte man erkennen, dass unsere Mannschaft das Spiel gewinnen will. In der 54. Minute startete A. Schlecht ein Solo vor dem Strafraum der Gäste und konnte nur durch Foulspiel im

Vereine und Verbände

Strafraum gestoppt werden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Kapitän T. Hensel sicher zur 3:2-Führung. Aber wie nach der 1:0-Führung, gelang es unserem Team nicht, das Spiel unter Kontrolle zu bringen. Folgerichtig kamen die Gäste in der 60. Minute zum 3:3 Ausgleichstreffer.

Danach entwickelte sich ein offenes Spiel mit Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Erneut war es R. Rudolph, der in der 72. Minute, nach einem schönen direkten Spielzug, den Sport-Club mit 4:3 in Führung bringen konnte. Diese Führung konnte nun letztendlich, mit Glück und Geschick, bis zum Schlusspfiff der Partie behauptet werden.

Der SC 1911 spielte in folgender Aufstellung:

Eberlein - Hensel, Oehme, Höckendorff, Klein - Mieth, Mühlbauer (ab 63. Seidel), Schlecht (ab 81. Senf), Pilz, - Rudolph, Hübler (ab 88. Klotz)

Am kommenden Samstag (23.02.) beginnt für unsere Männermannschaften die Rückrunde. Unser Kreisoberligateam empfängt um 14:00 Uhr (Jahnplatz) den amtierenden Kreismeister LSV Bergen. Das Hinspiel konnten unsere Jungs 2:1 gewinnen. Davor (12:00 Uhr) hat unsere 2. Mannschaft die Vertretung des Hermsdorfer SV zu Gast.

Vorschau:

Freitag, 22.02.

A-Junioren Bezirksliga 19:00 SC 1911 - SV Haselbachtal

Samstag, 23.02.

C-Junioren Kreisliga 10:00 SC 1911 - SpG Wesenitztal/Wehlen/Lohmen

D-Junioren Bezirksliga 10:30 Dresdner SC 1898 - SC 1911

Herren Kreisliga 12:00 SC 1911 2. - Hermsdorfer SV

Kreisoberliga 14:00 SC 1911 1. - LSV Bergen 1990

Alte Herren 09:00 Hallenturnier in Löbau

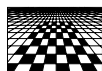
Sonntag, 24.02.2013

A-Junioren Bezirksliga 10:30 SC 1911 - SpG Kamenz/Straßgräbchen/Bernsdorf

B-Junioren Kreisliga 12:30 SpG FC Lausitz HY - SC 1911

E-Junioren 09:00 Hallenturnier in Ottendorf

Bambinis 09:00 Hallenturnier in Pulsnitz



SC 1911 - Abteilung Schach

Toller 2. Platz für Hans Möhn in Leutersdorf

Zum 17. traditionellen Open in Leutersdorf kämpften 51 Teilnehmer um den Sieg. Ganz vorn reihte sich von Beginn an Hans Möhn vom SC Großröhrsdorf ein.

Nach 7 Runden erreichten drei Spieler 5,5 Punkte, so dass die Wertung über die Medaillenplätze entscheiden musste.

Hier war der FIDE-Meister Karsten Schulz von den Schachfreunden Schwerin der Beste und wurde so Sieger des Opens.

Mit Platz 2 erreichte Hans Möhn ein tolles Resultat und verwies Volker Richter vom SV Ebersbach auf den 3. Platz.

Nebenbei war er damit natürlich bester U18-Spieler des Turnieres.

Andreas Schneider



HC Rödertal e.V. - die Rödertalbienen (HCR).

3. Liga Frauen: Rödertalbienen in Oschatz zauberhaft

SHV Oschatz - HC Rödertal 23:31 (11:14)

„Auswärtssieg! Auswärtssieg!“ skandierten die Bienenfans zum Schluss begeistert. Und das völlig zu Recht, denn der Handballclub Rödertal (HCR) war bei seinem verdienten 31:23-Auswärtserfolg in Oschatz nicht nur der klare Sieger, sondern er war es auch, der die Zuschauer mit exzellent vorgetragenen Angriffen mit der Zunge schnalzen ließ.

Das traf besonders auf die Schlussphase zu, denn in der letzten Viertelstunde suchten die Gastgeberinnen immer wieder Bodenkontakt um sich auszuruhen – sie waren einfach nur platt. Mit den Bienen mithalten konnten sie eh nur bis zur 27. Spielminute (11:11), denn die setzten sich noch vor der Pause mit drei Toren ab. Eine Vorentscheidung im Spiel war das allerdings noch nicht, bis zum 22:25 (51.) durfte der SHV vom Ergebnis her durchaus noch hoffen. Wer genau hinschaute sah aber schon vorher: Der Kader des SHV ist viel zu klein, um über 60 Minuten hohes Tempo gehen zu können, dazu ging heute wirkliche Gefahr auch nur vom

Vereine und Verbände

Rückraum aus. So kam es, wie es kommen musste: In der Schlussphase begannen die Bienen sogar noch an zu zaubern. Zum Auftakt traf Evelina Kalasauskaite in der 45. Minute in doppelter Unterzahl zum 23:18, dann erreichte ein geniales Anspiel von Egle Alesiunaite Kreisläuferin Melanie Beckert zum 24:19 (47.) und schließlich vollendete Evelina Kalasauskaite auf Anspiel von Jurgita Markeviciute in der 59. Minute mit Kempa-Trick zum 30:23 – einfach zauberhaft.



Zaubermeisterin Evelina Kalasauskaite

(Foto: Henry Lauke)

„Zunächst freue ich mich, dass meine Spielerinnen die Pokalniederlage vom Dienstag der vergangenen Woche völlig aus ihren Köpfen verdrängt hatten. Darauf hatte ich auch gesetzt, denn schließlich haben wir die Priorität ganz klar auf die Meisterschaft gesetzt und nicht auf den Pokal. Sollten wir tatsächlich in die 2. Bundesliga aufsteigen, wäre die Teilnahme am DHB-Pokal ein eher störender Nebenkriegsschauplatz“, kommentierte Bienen-Trainerin Egle Kalinauskaite den Spielausgang. Und weiter: „Der SHV hat uns zunächst dennoch voll gefordert und so war es besonders wichtig, wie wir den Ausfall unserer Rechtsaußen Anja Stöhr verkraften würden. Jessica Stiskall und Paula Förster haben das Problem hervorragend gelöst, das hat unserem Spiel viel Sicherheit gegeben. Wenn ich mir dann noch überlege, dass ich am Dienstag wegen Infekten und Verletzungen zusammen mit den Torfrauen gerade mal sechs Spielerinnen zum Training hatte, bin ich doch sehr froh, wie heute das umgesetzt wurde, was wir geübt haben“.

Die Rödertalbienen führen nun die Tabelle mit 28:4 Punkten an. Verfolger HC Leipzig II patzte gestern zu Hause und steht nunmehr bei 24:6 Punkten. Dritter ist der Buxtehuder SV II (20:10). Ihr nächstes Meisterschaftsspiel bestreiten die Rödertalbienen am Sonntag, ab 16 Uhr, in Radeberg gegen Abstiegskandidat Frankfurter HC II (6:28).

Rödertalbienen: Ann Rammer, Karolina Hubald (42. bis 51.), Susi Schulz (n.e.); Evelina Kalasauskaite (9/2), Melanie Beckert (5), Jurgita Markeviciute (5/2), Jessica Stiskall (4), Egle Alesiunaite (3), Paula Förster (3), Bettina Gabbert (2), Kathleen Nepolsky, Nadja Hultsch, Julia Hellmann (n.e.)

Verbandsliga Sachsen Frauen

Andreas Lemke: Das war ein richtig gutes Auswärtsspiel

SG Lok Wurzen - HC Rödertal II 20:28 (8:13)

„Vor Wurzen wurdten gut, in Wurzen wurdten schlecht, nach Wurzen wurdten wieder besser“ heißt es im Volksmund. Unsinn – in Wurzen „wurdten“ sogar richtig gut. Die Rede ist vom Juniorteam der Rödertalbienen, denn das gewann bei der SG Lok Wurzen überzeugend mit 28:20 und hat mit 27:3 Punkten (Verfolger Weißenborn: 25:7) den Aufstieg in die Sachsenliga fest im Visier.

Das von Andreas Lemke trainierte Team übernahm früh die Führung und baute sie kontinuierlich aus. Der Sieg konnte dabei noch deutlich höher ausfallen, hätte man zwischendurch nicht immer wieder die Haltbarkeit des Torgebälks testen wollen – allein vor der Pause (Caroline Benisch!) geschah das achtmal.

„Das war ein richtig gutes Auswärtsspiel“, kommentierte Bienen-Trainer Andreas Lemke dennoch die Begegnung. Und weiter: „Wir haben sehr diszipliniert gespielt und uns viele Chancen erarbeitet. Ab der 40. Spielminute habe ich dann nicht mehr auf's Ergebnis geschaut, sondern allen Spielerinnen Spielanteile gewährt“.

Vereine und Verbände

Ihr nächstes Meisterschaftsspiel bestreitet die Mannschaft am Sonntag, 13.30 Uhr, in Radeberg gegen Abstiegskandidat Radebeuler HV.

Rödertalbienen: Aniko Kitschke, Anne Krause; Monika Markeviciute (10), Marie-Christin Jonekeit (5/1), Michaela Wähner (5/1), Katrin Pollack (4), Josephine Gäbler (2), Julia Semeradt (1), Kathrin Kruse (1), Caroline Benisch, Johanna Grimm, Carolin Krause, Stephanie König

Ostsachsenliga weibliche Jugend D

D-Bienchen vorzeitig Ostsachsenmeister

VfB 1999 Bischofswerda - HC Rödertal 16:25 (12:13)

Schon am zwölften von 16 Spieltagen banden sie den Sack zu – die D-Bienchen des Handballclubs Rödertal (HCR) sind Ostsachsenmeister. Das Spitzenspiel beim Tabellen-Zweiten VfB 1999 Bischofswerda gewannen sie klar mit 25:16 und verfügen nun über 24:0 Punkte. Mit acht Punkten Vorsprung und drei Siegen über Verfolger Bischofswerda (14.8) ist ihnen der Meistertitel nicht mehr zu nehmen.

Für den VfB war es die letzte Chance, die Meisterschaft offen zu halten und entsprechend motiviert trumpten die Bischofswerdaer Mädels zunächst auch auf. Nach fünf Minuten führten sie mit 4:1. Erst in der 18. Spielminute gelang den Gästen der Ausgleich. Auch danach blieb es spannend und so ging es mit 12:13 in die Pause. Diese hatte der HCR offensichtlich besser genutzt – die Bienchen waren in der zweiten Halbzeit nicht mehr wiederzuerkennen. Offensiv in der Abwehr und mit einer sich steigernden Torfrau wurden immer wieder Kontertore erzielt. Bischofswerda war konditionell am Boden und hatte dem Spiel des HCR nichts mehr entgegenzusetzen. „Die Mädels haben großes Lob verdient, wie sie sich in der ersten Halbzeit durchgebissen und dann in der zweiten Hälfte spielerisch gesteigert haben“, fasste Bienen-Trainerin Angela Wohlrab das Spiel zusammen.

„Das Team hat sich unter Angela Wohlrab hervorragend entwickelt. Im Laufe der Saison ist es gelungen, im Angriff von allen Positionen für Torgefahr zu sorgen, das war der Garant für den Erfolg“, kommentierte HCR-Präsident Andreas Zschiedrich den vorzeitigen Titelgewinn. Und weiter: „In den nächsten Wochen werden wir entscheiden, ob wir das Team 2013/14 für die Sachsenliga weibliche Jugend C melden. Dort weht natürlich ein ganz anderer Wind und unsere Mädchen würden in der höheren Alterklasse dem jüngeren Jahrgang angehören. Da ist abzuwägen zwischen Demotivation durch hohe Niederlagen und Motivation durch höhere sportliche Herausforderung. Auch den finanziellen Aspekt dürfen wir nicht aus den Augen verlieren, denn dem Titelgewinn der D-Bienchen werden ja möglicherweise noch zwei weitere folgen – auch das Juniorteam und die 1. Frauenmannschaft sind Tabellenführer. Insgesamt übertrifft das alles deutlich die Erwartungen“.

D-Bienchen: Josefine Schurig; Lara Steglich, Amy-Lynn Hoffmann, Julia Mauksch, Nina Boden, Emma Kocken, Sandra Hornuff, Lena-Marie Lehmann, Linda Jakob, Marie Fauck, Julia Neubert und Emily Köhler

(HCR) Internet: www.roedertalbienen.de

WERBUNG

Neueröffnung Jugendclub Großröhrsdorf!

Endlich ist es soweit!

Am 2.3.2013 öffnet der neue Jugendclub Großröhrsdorf seine Türen!

Programm:

Vormittag: Spielevormittag mit Musik und viel Spaß für Kinder und ihre Eltern

Nachmittag: Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Am Abend: Für die Jugend von heute gibts eine „kleine“ Party mit aktueller Musik

und vieles weitere....

Wir, der Jugendclub Großröhrsdorf laden sie recht herzlich ein, bei uns auf der Schulstraße 2 reinzuschauen...

Sonstiges

8. Lausitzer Almanach erschienen

Der achte Almanach enthält Artikel von insgesamt 31 Autoren, darunter auch vom Großröhrsdorfer Dr. Eberhard Körner, auf 192 prall gefüllten Seiten mit 155 Abbildungen. Die Ausgabe ist für 9,50 € bei Schreibwaren Zöllner und Spiel- und Buchwarenhandlung Robert Philipp zu erhalten.

Diavortrag der Reihe „Expedition Welt“

HURTIGRUTEN – Traumtour entlang Norwegens Küste

Dienstag, dem 26.02.2013, um 20 Uhr in der Festhalle Großröhrsdorf

Eine Panorama-Multimediashow live von Michael Fleck

Die Fahrt mit einem Hurtigrutenschiff zwischen der alten Hansestadt Bergen und dem entlegenen Ort Kirkenes nahe der russischen Grenze ist einzigartig auf der Welt. Es ist der Dreiklang von Wasser, Grün und Fels der ganz Norwegen prägt. Dieser wird einem nirgends deutlicher als auf der „Reichsstraße 1“, wie die weltberühmte Strecke der Postschiffe der Hurtigruten auch genannt wird.



Wenn man sich den hohen Norden vom Meer aus erschließt, sind es unvergessliche Erlebnisse. Doch um Norwegen hautnah mit seinen vielen Facetten zu erleben, muss man auch an Land gehen.

Der Fotograf Michael Fleck tat dies mit Fahrrad und Zelt. Seit über 35 Jahren bereist er Norwegen und als Landeskenner liegt für ihn genau in diesem Perspektivenwechsel der Reiz. Auf dem Weg zum Nordkap legte er 1500 km per Rad auf landschaftlich spektakulären Strecken zurück. Er zeigt sowohl die ursprüngliche Natur, die einheimische Kultur und die besondere Tierwelt, als auch das entspannte Leben an Bord der Schiffe. Vom traditionellen Dampfer der 50er Jahre bis zum hochmodernen Hotelschiff unserer Zeit werden die verschiedenen Typen der Hurtigrutenflotte vorgestellt. Lassen Sie sich von der Mitternachtssonne, den Einfahrten in den märchenhaften Trollfjord und in den berühmten Geirangerfjord verzaubern.

Genießen Sie die schönste Seereise der Welt in einer digitalen Multimediashow auf einer 10 m breiten Leinwand. Erleben Sie Norwegen pur.

Weitere Informationen zur Vortragsreihe finden Sie unter

www.expeditionwelt.de